

32

9. August
2024

Krautheim

Die Stadt des Götzenspruchs



Amts- und Mitteilungsblatt



Foto: Staff Krautheim



Foto: Shalith/Getty Images/Stockphoto



Foto: Staff Krautheim

43. Straßenfest in Altkrautheim

9., 10. und 11. August 2024

Freitag, 9. August 2024

ab 19.00 Uhr Fassanstich mit der
„Ortskapelle Altkrautheim“

Partynacht mit den „Dragon Fire“



Samstag, 10. August 2024

ab 19.00 Uhr Festbetrieb mit Livemusik
von „Blind Date-Fantastic Rock“



Sonntag, 11. August 2024

10.30 Uhr Gottesdienst mit der
„Stadtkapelle Krautheim“

ab 11.30 Uhr Mittagstisch

ab 13.00 Uhr Spielstraße, Kaffee und
Kuchen

ab 16.00 Uhr „Stimmung mit Mark“



Öffnungszeiten Rathaus

Montag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	8.30 – 12.30 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr
Freitag	8.30 – 12.30 Uhr

**An allen Tagen Pilsbar, Bar,
Bauernbar, Brasilbar und Cocktail-Bar
Samstag Jagsttal-Pendelbus**

Auf Ihren Besuch freut sich die KLJB Altkrautheim

Straßenfest Altkrautheim

Jagsttal – Pendelbus

Samstag 10.08.2024

Route 1		
Haltestelle	Abfahrt 1	Abfahrt 2
Bieringen Bahnhof	19:00	21:00
Bieringen Rauhalde	19:03	21:03
Westernhausen Brücke	19:05	21:05
Winzenhofen	19:10	21:10
Marlach Landesstr.	19:12	21:12
Gommersdorf Schule	19:15	21:15
Rückfahrt	00:00	02:00

Route 2		
Haltestelle	Abfahrt 1	Abfahrt 2
Jagstberg	20:00	22:00
Mulfingen Post	20:05	22:05
Ailringen	20:10	22:10
Hohebach Abzweig	20:15	22:15
Dörzbach Glaswiesenstr.	20:20	22:20
Dörzbach Rathaus	20:22	22:22
Klepsau	20:25	22:25
Rückfahrt	01:00	03:00

**Rückfahrt ab
Jagstbrücke Altkrautheim**

**2 €
pro Fahrt**



Kinderferienprogramm Haus- und Gartenfreunde Krautheim

Beim diesjährigen Kinderferienprogramm der Stadt Krautheim beteiligten sich auch diesmal wieder die Haus- und Gartenfreunde zusammen mit Gabi Trabold-Jäger. Am Freitag, 2.8. trafen sich 12 Kinder zwischen 7 und 11 Jahren im Garten der Familie Rautenberg, um ein Schmetterlingshotel zu bauen. Nach einer kurzen Info über Anzahl, Größe, Entwicklung und den Körperaufbau der verschiedenen Schmetterlinge konnte man das kleine Schmetterlingshotel aufbauen. Da alle zügig mitarbeiteten, blieb noch Zeit für einige Malarbeiten und verschiedene Ball- und Geschicklichkeitsspiele. Auch das Wetter machte mit, der gemeldete Regen blieb aus und so konnte man den schönen Garten bei Rautenbergs noch zum Rumtoben benutzen.

Ein ganz herzliches Dankeschön an den Wettergott, an Familie Rautenberg, an Gabi, Gerlinde, Hans-Günter und Manne.

Dieter Haupt
Haus- und Gartenfreunde

Raiffeisenbank Hohenloher Land

IBAN: DE03 6006 9714 0084 1390 05

BIC: GENODES11BR

Gerne können Sie uns für zukünftige Zahlungen eine Abbuchungsermächtigung erteilen. Für Auskünfte und Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Stadtkasse.

Kasse: Frau Wolpert, Tel. 06294/98-35

Grundsteuer, Gewerbesteuer: Frau Eminovic, Tel. 06294/98-33

Neue Kollegin in der Kämmerei

Wir freuen uns, dass Frau Christa Stockert aus Bieringen seit 1. August 2024 unser Team im Rathaus bereichert. Frau Stockert war jahrzehntelang für BTI Befestigungstechnik tätig und ergänzt nun unsere Kämmerei. Wir wünschen unserer neuen Kollegin einen guten Start und viel Freude an ihrer neuen Tätigkeit.



Wasseruhrwechsel

In den nächsten Wochen werden alle Wasseruhren gewechselt, die im Jahr 2023 und 2024 nach sechs Jahren wieder zur Eichung anstehen.

Das Eichjahr ist im Deckel der Wasseruhr ersichtlich.

Der Wechsel der Wasseruhren wird durch unseren Mitarbeiter Andreas Beck (Tel. 0179/4580560) durchgeführt.

Laut der Wassersatzung der Stadt Krautheim muss der Wasserzähler jederzeit frei zugänglich sein. Bitte sorgen Sie dafür, dass ein ungehinderter Zugang zu den Wasseruhren möglich ist. Der Zählerwechsel ist kostenfrei.



Amtliche Bekanntmachungen

Fälligkeit 3. Abschlag der Gewerbe- und Grundsteuer

Am 15. August 2024 wird die 3. Abschlagszahlung für die Gewerbe- und Grundsteuer 2024 zur Zahlung fällig. Sollten Sie eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird die Zahlung zum Fälligkeitstermin abgebucht. Eventuelle Änderungen bezüglich der Bankverbindung bitten wir umgehend mitzuteilen.

Für Nichtabbucher ist zu beachten!

Es erfolgt keine weitere Aufforderung zur Überweisung der Abschlagszahlung. Bitte überweisen Sie die Steuer unter Angabe des Buchungszeichens auf eines der folgenden Konten der Stadt Krautheim:

Sparkasse Neckartal-Odenwald

IBAN: DE06 6745 0048 0004 0734 09

BIC: SOLADES1MOS

Sparkasse Hohenlohekreis

IBAN: DE62 6225 1550 0006 4043 18

BIC: SOLADES1KUN

Volksbank Krautheim

IBAN: DE88 6606 9342 0001 0044 09

BIC: GENODE61KTH

Diamantene Hochzeit

Das Fest der diamantenen Hochzeit feierten Christa und Wilfried Alers aus Krautheim am Donnerstag, 1. August 2024.

Zu diesem besonderen Anlass überbrachte Bürgermeister Andreas Insam die Glückwünsche des Ministerpräsidenten und die der Stadt Krautheim.





Weiterer Meilenstein für neues Kreishaus erreicht

Landkreis kauft Grundstück für ersten Bauabschnitt

Mitte Juli wurde im Beisein von Notar Dr. Marcus Zelyk der Kaufvertrag für das Grundstück im Areal Kaufland/ehem. Stahl, sogenannter Schotterparkplatz, unterschrieben. Auf diesem Grundstück wird der erste Bauabschnitt für das neue Kreishaus errichtet. Die Stadt Künzelsau verkauft das Grundstück altlastenfrei an den Landkreis.

In den vergangenen Monaten wurden die bekannten Altlasten in einem aufwendigen und sachgerechten Sanierungsverfahren aus dem Baugrund entfernt. Im Augenblick finden die ersten Straßenbaumaßnahmen statt. Damit das Kaufland weiterhin mit frischer Ware versorgt werden kann, wird eine Interimsstraße mit Wendemöglichkeit errichtet, die über das Baufeld verlaufen wird. In dem Zug müssen alle Ver- und Entsorgungsleitungen in die künftigen Straßen, vor allem in die neue Stadtachse verlegt und die neuen Straßenkörper gebaut werden.

Erst wenn diese Arbeiten abgeschlossen sind, kann mit den Erdarbeiten für das neue Kreishaus begonnen werden.

Fast 535.000 Kilometer in drei Wochen

Gewinnerinnen und Gewinner der STADTRADELN-Aktion 2024 geehrt

Bei bestem Wetter und toller Stimmung fand in Waldenburg die Siegerehrung der Aktion STADTRADELN 2024 für den Hohenlohekreis statt. Die insgesamt 186 Teams hatten über den dreiwöchigen Zeitraum eine Summe von fast 535.000 Kilometern erradelt. Die 80.000 Kilometer beim SCHULRADELN bedeuteten zudem eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr von etwa 16.000 Kilometern.



Glückliche Sieger mit tollen Preisen bei der STADTRADELN-Aktion 2024. Foto: LRA Hohenlohekreis

Von den 16 teilnehmenden Schulen wurden am Ende sechs ausgezeichnet: die Brüder-Grimm-Schule Künzelsau, die Pestalozzi-Schule Pfedelbach, die Bischof von Lipp Schule Muldingen, das Ganerben-Gymnasium Künzelsau, die Georg-Fahrbach-Schule Ingelfingen sowie das Hohenlohe-Gymnasium Öhringen. Sie alle erhielten eine Radreparatursäule sowie Genussgutscheine.

In den Einzelwertungen kamen Lena Grimmeißen (Team Easy Rider 3), Leonie Windisch und Haily Schmidt (jeweils Pestalozzi-Schule Pfedelbach) bei den Schülerinnen auf die Plätze 1-3, bei den Schülern waren es Jeremie Windisch, Maximilian Roth (beide 1. Platz mit gleicher Kilometer-Anzahl, Pestalozzi-Schule Pfedelbach) und Felix Bürk (Ganerben-Gymnasium Künzelsau). Als beste Kommunen wurden Öhringen, Muldingen und Pfedelbach ausgezeichnet.

In den Einzelwertungen bei den Erwachsenen hatte Andreas Kraft (TSG Öhringen) mit 3.600 Kilometern die Nase vor seinen Teamkollegen Uli Reissig (3.260 Kilometer) und Armin Federolf

(2.383 Kilometer). Bei den Damen konnte sich Gerlinde Streckler (Kulturgruppe, 1.455 Kilometer) über Platz eins vor Sandra Hub (Radtreff RV Öhringen, 1.348 Kilometer) und Tanja Bodmer (Team Namibia, 1.210 Kilometer) freuen.

Als größtes Team wurde das Team GEMÜ (83 Radelnde) geehrt, dahinter landeten das Team OhMöBa (72) und das Team Ökumene (65).

Für das Team Landratsamt gingen 31 Teilnehmende an den Start und fuhren knapp 7.500 Kilometer. Dennis Kronester (903), Gudrun Bissinger (636) und Martin Hellemann (578) hatten am Ende die meisten Kilometer auf dem Konto.

Einen Sonderpreis erhielt noch der STADTRADELN-Star Helmut Greb, der seine Erfahrungen und sein Engagement in den sozialen Medien des Hohenlohekreises veröffentlichte.

Der Hitze entkommen

Karte mit „kühlen Orten“ im Hohenlohekreis

Damit die Bürgerinnen und Bürger im Kreis gut durch die Hitze kommen, hat das Gesundheitsamt des Hohenlohekreises in Zusammenarbeit mit dem Klima-Zentrum Hohenlohekreis eine Karte mit kühlen Orten erstellt. Die Karte zeigt kühle Rückzugsorte im Freien, am Wasser oder in Innenräumen, um sich im Sommer vor der Hitze zu schützen und Abkühlung zu finden.

Hitze ist eine große Belastung für den Körper. Folgen einer starken Wärmebelastung können zum Beispiel Kreislaufbeschwerden, Hautreizungen und ein Sonnenstich sein. Wer sich viel in der Sonne aufhält, hat außerdem ein erhöhtes Hautkrebsrisiko. Deshalb ist es wichtig, bei Hitze kühle und sonnengeschützte Plätze aufzusuchen.

Außerdem betont das Gesundheitsamt, dass der Hitzeschutz in der Freizeit mehr Beachtung finden sollte. Zwar werde im Arbeitskontext oft auf den Schutz vor der Sonne geachtet, dennoch sollte auch außerhalb der Arbeit auf eine Bekleidung geachtet werden, die vor der Sonne schützt. Eine Kopfbedeckung sei zum Beispiel auch im Freibad wichtig.

Nach der Einführung der „Kühle-Orte-Karte“ im vergangenen Jahr konnten einige Orte mithilfe von Bürgerinnen und Bürgern ergänzt werden. Da es an heißen Tagen besonders wichtig ist, ausreichend zu trinken, gibt es auch einen Überblick zu Trinkwasserstellen und öffentlichen Toiletten. Die Karten sind unter <https://kurzelinks.de/0b7a> zu finden.

Wer noch „Kühle Orte“, öffentliche Toiletten oder Trinkwasserstellen kennt, die noch nicht auf der Karte zu finden sind, kann diese ebenfalls über die oben genannte Internetseite mitteilen.

Hintergrund

Die Folgen des Klimawandels sind in den vergangenen Jahren auch im Hohenlohekreis deutlich spürbar geworden. Durchschnittlich gibt es 12,5 Tage pro Jahr mit Hitzewarnungen im Hohenlohekreis (Quelle: DWD Database), wobei die Anzahl der Hitzewarntage in den kommenden Jahren voraussichtlich steigen wird.

Straßenmeisterei bekommt neuen Unimog

Fahrzeug ist das ganze Jahr einsetzbar

Bei seinem ersten Besuch in der Straßenmeisterei des Hohenlohekreises in Künzelsau übergab Landrat Ian Schölzel gleich einen neuen Unimog. Am Donnerstag, 1. August 2024, besichtigte Schölzel den Hof und begrüßte die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort.

Vor der Übergabe des neuen Unimogs wurde die Funktionalität bei einer Testfahrt überprüft. Landrat Schölzel freut sich über den neuen Unimog: „Die Testfahrt hat gezeigt: Der Unimog funktioniert und ist einsatzbereit! Ich freue mich, Ihnen ein neues hochwertiges Fahrzeug für Ihre täglichen Arbeiten zu übergeben und hoffe, dass es den Fuhrpark hier in der Straßenmeisterei zukunftsorientiert erweitert.“

Der neue Unimog U 435 ersetzt einen bisherigen Unimog aus dem Fuhrpark in Künzelsau. Durch einen Mehrzweckgeräteträger kann dieser das ganze Jahr im Winterdienst, bei Mäharbeiten, bei der Reinigung sowie auch bei der Baum- und Gehölzpflege eingesetzt werden. Bei dem neuen Unimog entschied man sich für ein kostengünstiges Vorführfahrzeug.

Nach der Übergabe erhielt Landrat Schölzel noch Einblicke in die Arbeit der Straßenmeisterei und sprach mit den dortigen Kolleginnen und Kollegen.

Neue Geschäftsführerin beim Landschaftserhaltungsverband

Klara Friederich folgt auf Michael Buß

Die Stelle der Geschäftsführung des Landschaftserhaltungsverbandes Hohenlohekreis (LEV) wurde zum 1. August 2024 neu besetzt. Klara Friederich ist neue Geschäftsführerin des LEV. Sie tritt die Nachfolge von Michael Buß an, der bereits in den Ruhestand verabschiedet wurde. Friederich arbeitet bereits seit sieben Jahren beim LEV. Zuletzt war sie für die Landschaftspflege am Keuperstufenrand sowie den Biotopverbund zuständig. Außerdem betreute sie die Vergabe und Durchführung von Trockenmauersanierungen in Weinberglagen im Jagst- und Kochertal. Ihre bisherige Tätigkeit übernimmt Anne Böhm, welche bereits beim LEV tätig ist.

Landschaftserhaltungsverband Hohenlohekreis

Der Landschaftserhaltungsverband spielt eine vermittelnde Rolle zwischen den Kommunen, dem Naturschutz sowie der Landwirtschaft. Über ihn werden Landschaftspflegemaßnahmen fachlich erarbeitet und betreut. Neben flächiger Pflege werden auch spezielle Arten- und Biotopschutzmaßnahmen in Zusammenarbeit mit landwirtschaftlichen Betrieben oder Unternehmern umgesetzt.



Karla Friederich (2. von rechts) ist seit August die Geschäftsführerin des Landschaftserhaltungsverbandes Hohenlohekreises.
Foto: LRA Hohenlohekreis

Haben Sie auch einen Beerenhunger?

Beeren aus der Region Hohenlohe haben momentan Hochsaison

Im Sommer ist der Beerenfang in Hohenlohe sehr erfolgreich. Unter anderem werden Stachelbeeren, Himbeeren, Brombeeren und Johannisbeeren angebaut. Das Angebot ist groß und der Beerenhunger kann durch regionale Ware gut gestillt werden. Denn regionale Beeren sind klar im Vorteil:

- Sie überzeugen durch ihre Frische.
- Dadurch, dass sie ausgereift sind, d.h. nicht unreif für den Transport geerntet wurden, haben sie ein sehr gutes Aroma.
- Das Klima freut sich über die kürzeren Transportwege.
- Auf den Beerensträuchern tummeln sich gerne heimische Insekten.

Grundsätzlich sind Beeren auch für die Gesundheit starke Partner. Die kleinen Früchte haben einen wertvollen Inhalt. So haben sie nicht nur wenige Kalorien, sondern enthalten auch viele Mineralstoffe und Vitamine und vor allem sekundäre Pflanzeninhaltsstoffe. Das alles macht sie zu einem echten Superfood.

Die unterschiedlichen Beeren können ganz verschieden verarbeitet und zubereitet werden. Am besten schmecken sie natürlich pur und frisch direkt vom Strauch oder vom Direktvermarkter. Doch auch Müsli, Quarkspeisen und Joghurt werden durch Beeren aufgepeppt. Auch können sie einem Salat eine besondere Note verpassen oder natürlich als Krönung einer jeden Mahlzeit in einem leckeren Dessert. Um auch im Winter Beeren genießen zu können, können diese eingefroren oder eingekocht werden.

Wo es im Hohenlohekreis Beeren zu kaufen gibt?

Bei welchen Direktvermarktern es im Hohenlohekreis die leckeren Beeren gibt, ist in der Broschüre „Direktvermarktung im Hohenlohekreis“ aufgelistet. Diese gibt es unter anderem digital unter <https://www.hohenlohe.de/Erleben-und-genießen/Essen-und-Trinken/Direktvermarkter.html>.

Fachkraft für Hauswirtschaft – kurzfristige Anmeldungen noch möglich

Noch freie Plätze für Herbst/Winter

Für den neuen Lehrgang zum Ergänzungsangebot Fachkraft für Hauswirtschaft an der Fachschule für Landwirtschaft, Fachrichtung Hauswirtschaft, in Kupferzell sind noch kurzfristig Anmeldungen möglich.

Das Angebot richtet sich an alle, die Interesse an den vielfältigen Themen der Hauswirtschaft haben und ihre Kenntnisse erweitern möchten. Die Ausbildungsinhalte sind breit gestreut. Angefangen von praktischem Unterricht im Kochen, der Reinigung und der Wäschepflege bis zu den aktuellen Trends in der Hauswirtschaft und Grundwissen in der Betriebswirtschaft. Exkursionen zu interessanten Einrichtungen in der Umgebung runden das Angebot ab. Der Unterricht findet in Teilzeit, montagabends (teilweise auch online) und 14-tägig dienstags vor- oder nachmittags statt. Den Abschluss erzielen die Absolventinnen und Absolventen nach rund 1,5 Jahren. Bei den entsprechenden Voraussetzungen kann nach Abschluss des Ergänzungsangebots die Prüfung zum/zur Hauswirtschafter/-in abgelegt werden.

Eine Anmeldung ist bei der Fachschule für Landwirtschaft Fachrichtung Hauswirtschaft, Schlossstraße 3 in Kupferzell möglich. Weitere Informationen erhalten Interessierte bei Eva-Maria Kötter (07940/18-1630, Eva-Maria.Koetter@hohenlohekreis.de).

Forstliche Förderung für Unwetterschäden

Sonderförderprogramm „Wegebau Starkregen 2024“ beginnt

Im Rahmen des Sonderförderprogramms „Wegebau Starkregen 2024“ können ab sofort Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer Förderanträge bei der unteren Forstbehörde stellen.

Gefördert werden können Schäden an Waldwegen. Diese müssen mit dem Starkregenereignis Ende Mai/Anfang Juni 2024 im Zusammenhang stehen. Der Schaden muss vor Beginn der Baumaßnahme beim Forstamt angezeigt werden. Dies kann formlos per Telefon oder E-Mail erledigt werden.

Die Förderabwicklung erfolgt gemäß der Verwaltungsvorschrift „Nachhaltige Waldwirtschaft“ nach Teil D „Förderung der forstwirtschaftlichen Infrastruktur“ nach dem Fördergegenstand 7.4 „Wegegrundinstandsetzung nach Schadereignissen und Wegegrundinstandsetzung im Erholungswald“.

Bei Fragen zur Förderung können sich die Antragstellenden beim Forstamt telefonisch unter der 07940/18-1564 oder -1560 oder per E-Mail unter Forstamt@hohenlohekreis.de melden.



Feuerwehrrnachrichten



Freiwillige Feuerwehr Krautheim

Altersabteilung

Stammtisch der Alterskameraden

Der nächste Stammtisch der Alterskameraden findet am 9.8.2024 ab 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Krautheim statt.



Hydranten freihalten

Hydranten müssen immer frei sein, damit die Feuerwehr im Notfall schnell handeln kann.



Kindergarten- nachrichten

KiTa Ginsbachtal

Abschlussgeschenke

Danke, sagen wir an unsere Vorschüler und ihre Eltern, die uns mit diesen tollen Abschlussgeschenken überrascht haben.

Das Team der Kita Ginsbachtal



Familiennachrichten

Wir gratulieren sehr herzlich zum Geburtstag

vom 10. bis 16. August 2024

10.8.	Ilse Rohleder, Neunstetten	75 Jahre
12.8.	Rosa Schellmann, Altkrautheim	85 Jahre
13.8.	Roswitha Prozeller, Krautheim	85 Jahre
13.8.	Ernst Lorenz, Klepsau	75 Jahre
16.8.	Hedwig Wachter, Horrenbach	85 Jahre

Die Stadt gratuliert Ihnen und auch allen Jubilaren, die nicht genannt werden wollen, recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit.

– Ende der amtlichen Bekanntmachungen –



**BENUTZE DEN
MÜLLEIMER
DENKT AN DIE UMWELT**

Grafik: NataliPopova/iStock/Getty Images Plus



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit

Krautheim - Ravenstein - Assamstadt



Notfallseelsorge

Erreichbarkeit in seelsorgerischen Notfällen

Pfarrer Metz

Tel. 06294/4280380, E-Mail: bernhard.metz@kath-kras.de

Pfarrer Kern

Tel. 06294/333, E-Mail: trudpert.kern@kath-kras.de

Pater Soji Chacko CSsR

Tel. 06297/283, E-Mail: soji.chacko@kath-kras.de

Kontaktdaten

Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt

Pfarrgasse 3, 74238 Krautheim-Gommersdorf.

Tel. 06294/4280380, Fax: 06294/4280605

pfarrbuero@kath-kras.de, www.kath-kras.de

Bankverbindung

der Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt

IBAN: DE87 6606 9342 0001 1799 00, BIC: GENODE61KTH

Freitag, 9.8. – hl. Teresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein), Märtyrin

17.30 Uhr Kr Messfeier im EKWZ

19.00 Uhr Er Messfeier

Samstag, 10.8. – Vorabend vom 19. Sonntag im Jahreskreis

13.30 Uhr As Trauung als Wort-Gottes-Feier von Verena u. Timo Beyer

17.30 Uhr Me Messfeier mit Kräuterweihe

17.30 Uhr Kl Messfeier mit Kräuterweihe

19.00 Uhr Wi Messfeier mit Kräuterweihe

19.00 Uhr Ow Messfeier mit Kräuterweihe

Sonntag, 11.8. – 19. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Go Messfeier mit Kräuterweihe

9.00 Uhr Ba Messfeier mit Kräuterweihe

10.30 Uhr As Messfeier mit Kräuterweihe

10.30 Uhr Kr Messfeier anl. des Patroziniums mit Kräuterweihe, Jahresgedächtnisse:

13.00 Uhr Go Dank- u. Sühnerosenkranz

13.30 Uhr Dank- u. Sühnerosenkranz As u. Ow

Montag, 12.8. – Montag der 19. Woche im Jahreskreis

19.00 Uhr Ho Messfeier

Dienstag, 13.8. – Dienstag der 19. Woche im Jahreskreis

15.30 Uhr Kr Messfeier im Haus der Generationen

Mittwoch, 14.8. – hl. Maximilian Maria Kolbe, Ordenspriester, Märtyrer

Vorabend vom Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel

8.00 Uhr As Morgenlob

19.00 Uhr Ow Messfeier

Donnerstag, 15.8. – Mariä Aufnahme in den Himmel – Hochfest

10.30 Uhr Me Messfeier in der GERAS Seniorenpflege

15.30 Uhr As Wort-Gottes-Feier im Haus St. Wendelin

19.00 Uhr Hü Messfeier

Freitag, 16.8. – Freitag der 19. Woche im Jahreskreis

19.00 Uhr Er Messfeier mit Kräuterweihe

Samstag, 17.8. – Vorabend vom 20. Sonntag im Jahreskreis

17.30 Uhr As Messfeier

17.30 Uhr Kr Messfeier

19.00 Uhr Kl Messfeier

19.00 Uhr Ow Messfeier

Sonntag, 18.8. – 20. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Hü Messfeier mit Kräuterweihe

9.00 Uhr Wi Messfeier

10.30 Uhr Go Messfeier

10.30 Uhr Ba Messfeier

13.00 Uhr Go Dank- u. Sühnerosenkranz

13.30 Uhr Dank- u. Sühnerosenkranz As u. Ow

14.00 Uhr Wi Andacht in der Rita-Kapelle

Einladung zur Marienandacht an der Grotte Krautheim

Zum Abschluss des Patroziniumstages am Sonntag, 11.8.2024 treffen wir uns um 20.00 Uhr vor der Katholischen Kirche St. Marien in Krautheim. Von dort ziehen wir dann gemeinsam mit

unserer Stadtkapelle zur Grotte, wo unsere Marienandacht stattfinden wird. Zu einem anschließenden Umtrunk wird herzlich eingeladen. Für Sitzgelegenheiten ist gesorgt.
Auf Ihr Kommen freut sich das Gemeindeteam Krautheim.

Kath. Pfarrämter Altkrautheim/ Unterginsbach und Oberginsbach

**Kath. Seelsorgeeinheit Mittleres Jagsttal
Katholische Pfarrämter
Altkrautheim/Unterginsbach und Oberginsbach**
Tel. 06294/4280511, Fax 06294/4280512
E-Mail: pfabue.altkrautheim@drs.de
Pfarrer Ingo Kuhbach, Tel. 07938/990040, Fax 07938/990041
E-Mail: ingo.kuhbach@drs.de

Samstag, 10.8. – hl. Laurentius, Diakon
19.00 Uhr Oberginsbach Pfr. Jean-Renaud (+2. Opfer Walter Wolpert)

Sonntag, 11.8. – 19. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Altkrautheim Pfr. Jean-Renaud, Festgottesdienst zum Straßenfest (+Elfriede Stadtmüller und Angeh.) (+Willi Wellendorf)

**Samstag, 17.8.
Altkrautheim und Oberginsbach: Einladung nach Unterginsbach**

**Sonntag, 18.8. – 20. Sonntag im Jahreskreis
Altkrautheim und Oberginsbach: Einladung nach Unterginsbach**

10.30 Uhr Meßbach Pfr. Christuraj mit Kräuterbüschelweihe (+Leb. und Verst. der Fam. Sczepanek und Kniele)
10.30 Uhr Unterginsbach Pfr. Kuhbach, Festgottesdienst zur Sommer-Hocketse der Germania mit Kräuterbüschelweihe (+Fam. Albin Brand und Angeh.)

Für beide Teile der Kirchengemeinde
Das Pfarrbüro Altkrautheim ist bis einschließlich 25.8.2024 wegen Urlaub geschlossen. Bei dringenden Notfällen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro in Mulfingen, Tel. 07938/990040. Ebenso macht die Büchereileitung auch Urlaub. Ab Samstag, 7.9.2024 ist Daniela wieder für euch da.

Gewürzbüschelweihe
Die Termine für die Gewürzbüschelweihe wurden im Semijata vergessen.
Altkrautheim: Dienstag, 20.8. und Samstag, 24.8.2024,
Unterginsbach: Sonntag, 18.8.
Oberginsbach: Sonntag, 25.8.2024

Evangelische Kirchengemeinde Neunstetten - Krautheim - Assamstadt



Vakanzvertretung
Lindenstraße 1, 74747 Ravenstein-Merchingen
Pfarrer Dr. Dietmar Reizel
Tel. 06297/95050, E-Mail: Dietmar.Reizel@kbz.ekiba.de
Hinweis

Herr Pfarrer Dr. Reizel befindet sich vom 12.8. bis 1.9.2024 im Urlaub. Bei dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an folgende Pfarrämter:
Vom 12.8. bis 18.8. Pfarramt Sennfeld, Pfr. Dr. Roser (Tel. 09721/68246)
Vom 19.8. bis 1.9. Pfarramt Osterburken, Pfr. Schnücker (Tel. 06291/6482931)

Gottesdienste und Veranstaltungen
Sonntag, 11.8 – 11. Sonntag nach Trinitatis
„Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.“ 1. Petrus 5,5b
10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikanten in Ausbildung Deimel in der Ev. Kirche Merchingen

Kein Gottesdienst in Neunstetten
Mittwoch, 14.8.

19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Sonntag, 18.8. – 12. Sonntag nach Trinitatis
„Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen.“ Jesaja 42,3a

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Beate Rauch in der Ev. Kirche Neunstetten

Kein Gottesdienst in Merchingen
Mittwoch, 21.8.

19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Sonntag, 25.8. – 13. Sonntag nach Trinitatis
„Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.“ Matthäus 25,40b

10.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Ulrike Quoos in der Ev. Kirche Merchingen

Kein Gottesdienst in Neunstetten
Mittwoch, 28.8.

19.30 Uhr Posaunenchorprobe im Haus der Begegnung in Neunstetten

Herzliche Einladung

Sommerabende mit Tiefgang auf der Gemeindegasse

- 2. August – **Volle Kraft voraus** | Was treibt mich an?
mit Peter Hoch – Prediger in der Missionsgemeinde Frankfurt
- 9. August – **Angefochtener Glaube** | Was ist eigentlich wahr?
mit Dr. Dietmar Reizel – Pfarrer in Ravenstein-Merchingen
- 16. August – **1.000 Gründe** | Auch für den Glauben?
mit Markus Keller – Pfarrer in Birsheim
- 23. August – **Wertvoll** | Bin ich wer?
mit David Schimmel – Pfarrer der City Church Frankfurt
- 30. August – **Durst nach mehr** | Durst nach Sinn?
mit Andreas Wall – Hauptberuflicher Feuerwehrmann
- 6. September – **Sendepause** | Wenn Gott schweigt
mit Klaus Dieter Moser – Liebenweller Mission

Immer am Freitagabend um 19:30 Uhr
Hinter dem evangelischen Gemeindehaus Boxberg
Bei Regen im Gemeindesaal

Foto: Pfr. Dr. Reizel

Evangelische Kirchengemeinde Dörrenzimmern und Hermuthausen



Pfarrerin Sabine Focken
Kirchplatz 9, Tel. 3754
E-Mail: Pfarramt.doerrenzimmern@elkw.de
Homepage: www.kirchenbezirk-kuenzelsau.de/kirchengemeinden/doerrenzimmern/

Sonntag, 11.8. – 11. So. n. Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Focken)/H

Montag, 12.8.
9.30 Uhr Ökum. Eltern-Kind-Gruppe, DHG Weldingsfelden

Dienstag, 13.8.
9.30 Uhr Krabbel-Gruppe Kirchenraum/H

18.45 Uhr Jungbläserausbildung, DGH Stachenhausen

20.00 Uhr Posaunenchorprobe/D
Donnerstag, 15.8.

20.00 Uhr Posaunenchorprobe/H
In den Sommerferien treffen sich die Gruppen und Kreise nach interner Absprache.

Dörrenzimmern = D, Hermuthausen = H

**Künzelsauer Orgelsommer
Konzert 3**

Sonntag, 11. August, 18.00 Uhr, Johanneskirche
Verena Seid (Sopran), Ana Stankovic (Horn/Alphorn), Andreas Christoph Meier (Orgel)
Eintritt frei, Spenden erbeten

Evangelische Kirchengemeinden Dörzbach und Hohebach

Telefon 07937990060, Fax: 07937990061
evang.pfarramt.doerzbach@posteo.de
Pfarrer Markus Speer
markus.speer@elkw.de

Monatspruch August
„Der Herr heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden.“ Psalm 147,3

Freitag, 9.8.

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Goldbach mit Diakon Fritz Ebert.

Pfarramt nicht besetzt.

Samstag, 10.8.

14.30 bis

16.00 Uhr Bücherei in Hohebach geöffnet

Sonntag, 11.8. – 11. Sonntag nach Trinitatis

„Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.“ (1. Petrus 5,5)

10.00 Uhr Gottesdienst in Dörzbach mit Pfarrer Hartmann.
Das Opfer ist für die eigene Kirchengemeinde bestimmt.

Freitag, 16.8.

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Goldbach mit Frau Schmeißer.

Pfarramt nicht besetzt.

Samstag, 17.8.

14.30 bis

16.00 Uhr Bücherei in Hohebach geöffnet

Sonntag, 18.8. – 12. Sonntag nach Trinitatis

„Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschten.“ (Jesaja 42,3)

9.00 Uhr Gottesdienst in Hohebach mit Taufe von Liah Mütsch und Pfarrer Speer

10.15 Uhr Gottesdienst in Dörzbach mit Taufen von Lionel Dreiling und Matteo Schenkel mit Pfarrer Speer
Das Opfer ist für Ökumene und Auslandsarbeit bestimmt.

Freitag, 23.8.

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum am Goldbach mit Pfarrer Kuhbach.

Sommertagesdienste

An den Sommersonntagen findet meistens nur ein Gottesdienst statt. Vielleicht haben Sie die Möglichkeit, jemanden mit in den Nachbarort zu nehmen, indem Sie an der Kirche vorbeifahren und schauen, ob jemand an der Bank vor der Kirche wartet. Natürlich sollten Sie dann 10 bis 15 Minuten vor Gottesdienstbeginn vor der Kirche stehen. Sprechen Sie miteinander in den Gottesdiensten, wie es möglich wäre, zu den Auswärtsgottesdiensten zu kommen.

Distriktgottesdienst im Weinberg in Dörzbach

Herzliche Einladung zum Distriktgottesdienst am 25. August um 19.00 Uhr im Dörzbacher Weinberg in der ersten Kurve.

Diese Einladung geht besonders von Eberbach runter bis nach Altkrautheim. Natürlich sind alle herzlich eingeladen von nah und fern zu diesem besonderen Abendgottesdienst mit anschließendem Umtrunk. Wir freuen uns auf Sie. Geben Sie in das Navi „Weinsteige“ ein, dann sind Sie auf der richtigen Straße.

Frühstücksgottesdienst mit anschließender Wanderung

Herzliche Einladung zum Frühstücksgottesdienst am Sonntag, 1. September um 9.30 Uhr nach Hohebach mit Pfarrer Speer.

Anschließend so gegen 11.30 Uhr wollen wir loslaufen oder evtl. mit dem Auto wo hinfahren und dort wandern. Gegen Abend wollen wir noch zum Essen einkehren. Bitte Rucksack mit zum Gottesdienst nehmen, wenn Sie mit zur Wanderung möchten.

Neues aus der Bücherei

Ferienzeit – Zeit zum Ausspannen, Zeit zum Vorlesen und Lesen. Lesefutter für Jung und Alt gibt es reichlich und kostenlos in der Bücherei im Hohebacher Kirchturm.

Die Bücherei ist auch in den Ferien jeden Samstag von 14.30 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Kibiwo

Auch dieses Jahr wird es wieder eine Kibiwo in der letzten Sommerferienwoche in Hohebach geben.

Sie findet von Mittwoch, 4. September bis Samstag, 7. September von 15.00 bis 19.30 Uhr statt. Am Sonntag ist um 10.00 Uhr ein Familiengottesdienst mit anschließendem Essen als Abschluss. Anmelden können Sie sich über das Anmeldeformular oder direkt über das ev. Pfarramt. Eingeladen sind alle Kinder von 6 bis 12 Jahren. Das Thema ist: „Ich will mehr sehen“.

Anmeldeschluss ist der 25. August. Wenn Sie noch Anmeldeformulare brauchen, schicken Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie nach unserem Urlaub an.

Vertretung

Pfarrer Speer hat bis 16. August Urlaub. Vertretung hat Pfarrer Hartmann aus Hollenbach, Tel. 07938/246.

**Vereinsnachrichten****TSV Krautheim****Abteilung Fußball****Herren – SpG Krautheim/Westernhausen/Sindelbachtal****Ergebnisse vom letzten Wochenende****Kreispokal Buchen 3. Runde****SV Schlierstadt – SpG 1****3:0**

Nach dem Trainingslager-Wochenende zeigte sich unsere Mannschaft im Pokalspiel erschöpft und musste eine verdiente Niederlage hinnehmen. In der 25. Minute gingen die Gastgeber in Führung und in der Folge hatte unsere Mannschaft mehrmals die Möglichkeit den Ausgleich zu erzielen. Auch in der zweiten Halbzeit war man einem Tor nahe, konnte den Ball aber nicht im Tor unterbringen. So kam es wie so oft im Fußball und Schlierstadt erzielte in der 71. Minute das 2:0. Den Schlusspunkt zum 3:0 setzten sie in der 94. Minute und somit war das Aus im Kreispokal für die SpG besiegelt.

Testspiele**1. FC Umpfertaal – SpG 1****2:1**

Tor: Philipp Stöckel

SpG 2 – TSV Kupferzell 2**2:2**

Tore: Adama Trawally, Jonas Geißler

Vorschau auf den Auftakt in die Saison 2024/25**Sonntag, 18.8.2024****Kreisliga Buchen**

15.00 Uhr: VfB Sennfeld – SpG 1

Kreisklasse A Buchen

15.00 Uhr: SpG Osterburken 2/Bofsheim 1 – SpG 2

Rentnerstammtisch im Sportheim

Unser nächster Nachmittagsstammtisch findet wieder am Dienstag, 20. August 2024 ab 14.00 Uhr im Sportheim statt.

Terminvorschau auf die Stammtische im September

Dienstag, 3. September

Dienstag, 17. September

**VfR Gommersdorf****Abteilung Fußball****Rückblick Kinderferienprogramm**

Ferienprogramm „Rund um den Fußball“ Foto: Dietmar Zürn

Am 2.8.2024 fand auf dem Sportgelände des VfR Gommersdorf das Kinderferienprogramm „Rund um den Fußball“ statt. Insgesamt nahmen 17 Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren teil. Sie konnten an verschiedenen Stationen die fußballerischen Fähigkeiten unter Beweis stellen.

Trotz des Wettkampfes stand vor allen Dingen der Spaß im Vordergrund.

So konnten die Kinder zum Abschluss des Nachmittags ihre Goldmedaillen und Urkunden in Empfang nehmen.

**Ergebnisse Aktive
bfV-Rothaus-Pokal**

VfR – FC Viktoria Bammental

4:0

Tore: Rouven Schmidt, Alexander Beck, Hannes Rudolph, Justin Haun

Infolge des Sieges zieht das Team ins Achtelfinale ein und trifft dort zu Hause am Mittwoch, 21.8. auf den FK Srbija Mannheim. Herzlichen Glückwunsch noch einmal an das Team.

Vorschau Aktive

So., 11.8., 17.00 Uhr: TuS Großrinderfeld – VfR

Mi., 14.8., 18.30 Uhr: VfR – FV Lauda

Rückblick Fußballtage 2024

Der VfR Gommersdorf möchte sich bei allen Helferinnen und Helfern der diesjährigen Fußballtage bedanken. Durch euch waren die Fußballtage eine gelungene Veranstaltung.

Weitere Informationen zu den Fußballtagen finden Sie auf der Homepage des VfR Gommersdorf unter vfr-gommersdorf.de.



Reit- und Fahrverein Krautheim



Foto: RFV

Germania Unterginsbach

3. Unterginsbacher Sommerhocketse

Unterginsbach lädt ein zur Sommerhocketse am Sonntag, 18. August 2024. Auch in diesem Jahr feiert der kleine und idyllisch gelegene Ort im Ginsbachtal wieder sein traditionelles Dorffest. Der bestens bekannte Platz rund um die Märzenbachhalle bietet dazu wieder einen wunderbaren Rahmen, um zu feiern und einige gemütliche Stunden zu verbringen. Neben der Geselligkeit der Ortsansässigen werden dabei auch die teils langjährigen Kontakte mit den Gästen aus den Nachbarorten und weit darüber hinaus gepflegt. Auch viele ehemalige Unterginsbacher zieht es dann wieder – wie magnetisch – zurück ins Ginsbachtal.

Der Sonntag beginnt um 10.30 Uhr mit einem Freiluft-Gottesdienst an der Märzenbachhalle (bei schlechtem Wetter in der Halle). Direkt im Anschluss beginnt der Festbetrieb mit zahlreichen leckeren Speisen und Getränken. Weiter gibt es neben Kaffee und köstlichen Kuchen und Torten einen ganztägigen Barbetrieb.

Motto: Kommen, Feiern, Glückliche sein

So., 18. August 2024, 10.30 Uhr, Märzenbachhalle, Unterginsbach
www.germania-unterginsbach.de

**SOMMERHOCKETSE
in
UNTERGINSBACH**

Sonntag, 18.08.2024

10.30 Uhr Gottesdienst an der Märzenbachhalle

11.30 Uhr Festbeginn

mit leckeren Speisen und Getränken,

Kaffee und Kuchen

Barbetrieb



Auf Ihren Besuch freut sich die Germania Unterginsbach

Jagsttalbahnfreunde

Arbeiten am 3. August

Zunächst laden wir alle Leser und Freunde der Jagsttalbahn zum nächsten Bahnhofstag am Sonntag, 11. August von 11.00 bis 17.00 Uhr ein. Wie immer fährt der Museumszug i.d.R. zur vollen und halben Stunde, dazu gibt es kalte Getränke, Kaffee und Kuchen und Bratwurst. Heute haben wir am Privatwegübergang der Fa. Arnold Abschlusswinkel zwischen den Rillenbeischiene konstruiert und eingebaut. Diese bilden einen festen Abschluss für den noch zu verlegenden Pflasterbelag.

Notrufe

Polizei	110
Rettungsleitstelle/Notarzt	112
Feuer	112

Stadtverwaltung	06294 98-0
Allgemeiner Ärztlicher Notfalldienst	116117
Polizeiposten Krautheim	06294 234
Polizeidirektion Künzelsau	07940 940-0

Caritaskrankenhaus Bad Mergenth.	07931 580
Stadtwerk Tauberfranken	
Entstörungsdienst	07931 491-360
EnBW Strom-Störung-Nr.	0800 3629477

Zwei Schienenstöße, die bis zur Streckenverlängerung wegen des Prellbocks nicht erreichbar waren sowie einige in den Nebengleisen haben wir verschliffen, um Verschleiß an Fahrzeugen und das Absinken der Stöße zu verringern.

Am Sommerwagen 114 ging es am Dach weiter. Der zweite stirnseitige Träger sowie der erste halbe Längsträger wurden montiert. Vor der Montage des Längsträgers musste der neue Längsträger mit verschiedensten Aussparungen und Schraubblöchern versehen werden. Die Montage selbst war aufgrund der (wie gewohnt) mehr oder weniger passenden Lage der Stahlteile komplizierter als gedacht.

Auch an den Gebäuden ging es weiter. Im Wartesaal hat der Dörzbacher Bauhof freundlicherweise die Wände neu gestrichen, inkl. dem charakteristischen roten Zierstrich. Als Nächstes werden wir die Zierleisten auf die bereits vorhandenen Fußleisten montieren und beides sowie die Türrahmen streichen.

Für die Sanierung des Lattenschuppens muss dessen Fundament freigelegt werden. Auf Teilen der Nord- sowie der kompletten Ostseite ist dies bereits möglich und war verhältnismäßig leicht zu erreichen. Die Südseite grenzt jedoch mit nur einem knappen Meter Abstand an die historische Busgarage an. Diese liegt jedoch höher, weswegen das Erdreich dort theoretisch durch eine Stützmauer vom Lattenschuppen abgehalten werden sollte. Aufgrund der bereits gefällten Weiden wurde diese immer weiter zum Schuppen geschoben und beschädigt. Heute haben wir begonnen, auch auf dieser Seite das Fundament freizulegen. Teilweise ca. ein Meter muss durch Steine, dicke Wurzeln und Erdreich nach unten gegraben werden.

An dieser Stelle sei noch auf den neuen Jagsttalbahn-Kalender für das Jahr 2025 hingewiesen, welcher ab sofort erhältlich ist. Im A5-Format sind aktuelle und historische Bilder sowie das Kalendarium mit unseren Veranstaltungsterminen zu sehen. Der Kalender kostet 5 €, mit Versand 7,50 €. Bestellungen bitte unter Angabe der Versandadresse an fanshop@jagsttalbahn.de



Kreisjägersvereinigung Hohenlohe e.V.

Jäger werden: noch freie Plätze im Jägerkurs 2024/2025

Die Kreisjägersvereinigung Hohenlohe bietet auch in diesem Jahr wieder einen Kurs zur Vorbereitung auf die Jägerprüfung an. Der Kurs wird in der Zeit von September 2024 bis Februar 2025 stattfinden.

In den vergangenen Jahren konnten bei der Jungjägersausbildung große Erfolge verzeichnet werden. Die sehr engagierten Ausbilder der Kreisjägersvereinigung haben nicht unerheblich dazu beigetragen, dass sehr gute Ergebnisse beim „grünen Abitur“ erzielt werden konnten.

Informationen zum Jägerkurs erhalten Sie bei der Ausbildungsleiterin Diana Ültzhöfer unter der E-Mail

diana.ueltzhoefer@gmx.de.

Anmeldeschluss: 31.8.2024



Jägerschule in Grünbühl

Foto: Kreisjägersvereinigung Hohenlohe e.V.



Veranstaltungen im Umkreis

Gassenfest Eberbach 9. – 11. August 2024

Liebe Freunde und Besucher, endlich ist es wieder so weit, am Freitag, 9. August öffnen wir um 19.30 Uhr die Gassen für Sie und es heißt wieder „Drei Tage wach in Eberbach“. Dazu sind Sie alle recht herzlich eingeladen. Mit über 15 Bands auf 4 verschiedenen Bühnen, möchten wir auch in diesem Jahr wieder für eine Superstimmung sorgen. Schon die Eröffnung zeigt, dass für jeden Musikgeschmack etwas dabei ist. Der Freitag startet mit den Hohenloher Lokalmatadoren „Annaweech“, der modernen Bläser-Combo „Urban Brass“, groovigen Blues-Klängen von „Mad at your man“ und dem „DJ Red Scorpion“. Highlight am Samstag werden die Punkrocklegenden von „NORMAHL“ und es gibt wieder Festivalflair mit der Hamburger Band „Liedfett“ auf der Jagstbühne. Nähere Informationen über den Spielplan und die Fahrpläne des Buspendelverkehrs (NVH) zum Ausdrucken oder Herunterladen finden Sie auf unserer Facebook-Seite „Gassenfest Eberbach – Hüttenfreunde“. In diesem Jahr wird am Sonntag außerdem wieder ein Mittagstisch und eine Spielstraße für Ihre Kinder sowie das erste Kinderkonzert auf dem Gassenfest mit dem Musiker FERRI geboten sein.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Hüttenfreunde Eberbach ... in Eberbach 3 Tage wach ...

3 TAGE WACH
GASSEN FEST
EBERBACH/J
Das etwas andere Festival
09. bis 11. August 2024

FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG
19.30 Uhr Einlass 20.30 Uhr Start Bands	19.00 Uhr Einlass 20.30 Uhr Start Bands	10.00 Uhr Festbeginn Gasse 11.30 Uhr Mittagstisch Jagstbühne 14.30 Uhr Kaffee, Kuchen und Kinderprogramm am Spielplatz sowie Live-Musik

#15 Bands auf 4 Bühnen
#Buspendelverkehr
#ohne Campingplatz
#Spaßfaktor ungebrochen

14. Secondhand-Hochzeitsbörse in Westernhausen am 19.10.2024

Bereits zum 14. Mal findet am Samstag, 19.10.2024 die Secondhand-Hochzeitsbörse im Haus am Sternbach in Schöntal-Westernhausen statt. Verkauft wird, wie jedes Jahr, alles rund um den schönsten Tag im Leben.

Wer also gerade seine Hochzeit plant und noch nach dem passenden Brautkleid sucht, sollte sich den Termin vormerken.

Interessierte, die ihr Brautkleid, Accessoires, Dekorationsmaterial, etc. verkaufen möchten, können unter hochzeitsboerse-westernhausen@gmx.de die Verkaufsbedingungen, weitere Infos und Startnummern erfahren.

Da nur eine begrenzte Kapazität an Verkaufsfläche vorhanden ist, werden die schriftlichen Anmeldungen nach Eingangsdatum berücksichtigt. Der gesamte Erlös der Hochzeitsbörse wird für gemeinnützige Zwecke gespendet.
Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Hochzeitsbörse 2024.
Die närrischen Houlzschläichl



Erziehungs- und Jugendberatungsstelle des Hohenlohekreises

Tiele-Winckler-Straße 54, Tel. 07941/6084-890
Fax 07941/6084-17
erziehungsberatung-hohenlohe@jhfh.friedenshort.de

**Wir sind für Sie da
In Öhringen**

Mo. bis Fr. 8.00 bis 17.00 Uhr
Tiele-Winckler-Str. 54, 74613 Öhringen

In Künzelsau

Mo., Di. und Do. 9.00 bis 17.00 Uhr
im Nebengebäude C des Landratsamts in Künzelsau
(Allee 16/Stuttgarter Straße)
Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht.
Die Beratung ist für Sie kostenfrei.
Beratungen können persönlich, telefonisch und über Videotelefonie stattfinden.



Telefonseelsorge

Die Telefonseelsorge bietet allen Menschen in Krisen und mit seelischen Belastungen ein Gespräch an.
Unter der kostenfreien Tel.-Nr. 0800/1110111 können Sie jeden Tag, in Notfällen auch nachts, jemanden erreichen.



Apotheken-Dienst

Fr., 9.8. Marien-Apotheke, Dörzbach, Tel. 07937/990050
Sa., 10.8. Johannes-Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/8212
So., 11.8. Kilian-Apotheke, Mulfingen, Tel. 07938/990099
Mo., 12.8. MediKÜN-Apotheke, Künzelsau, Tel. 07940/931140
Di., 13.8. Bach-Apotheke, Assamstadt, Tel. 06294/42070
Mi., 14.8. Kloster-Apotheke, Schöntal, Tel. 07943/2282
Do., 15.8. Stadt-Apotheke, Krautheim, Tel. 06294/42100



Öffnungszeiten der Notfallpraxen

am Caritas-Krankenhaus, Bad Mergentheim
samstags, sonntags und feiertags von 10.00 bis 18.00 Uhr
am Hohenloher Krankenhaus, Öhringen, Tel. 07941/692-0
Fahr- und Telefondienst der niedergelassenen Ärzte täglich werktags außerhalb der Sprechstundenzeiten sowie an Wochenenden (Mo., Di. u. Do. von 18.00 bis 8.00 Uhr; Mi., 13.00 bis 8.00 Uhr; Fr. ab 16.00 Uhr). Zu erreichen unter der zentralen Rufnummer, Tel. 116117

Kinderärztlicher und jugendärztlicher Notdienst

Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche am Caritas-Krankenhaus Bad Mergentheim, Uhlandstraße 7, 97980 Bad Mergentheim

- Eltern können mit ihren Kindern zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen.
- Öffnungszeiten an den Wochenenden und Feiertagen von 10.00 bis 18.00 Uhr.

Unter der Woche stehen die Kinder- und Jugendärzte außerhalb der Sprechstundenzeiten abwechselnd in ihren Praxen für den Bereitschaftsdienst zur Verfügung:

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch 13.00 bis 20.00 Uhr
Freitag 16.00 bis 20.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie den Notfalldienst bundesweit unter der Rufnummer 116117 (Anruf ist kostenlos).

Nach 20.00 Uhr können sich die Eltern unter der zentralen Rufnummer an den Bereitschaftsdienst wenden. In dringenden, unaufschiebbaren Fällen können sich Eltern direkt an die Notaufnahme des Caritas-Krankenhauses wenden.

Demenzberatungsstelle des Deutschen Roten Kreuzes im Hohenlohekreis

Ansprechperson: Frau Sonja Ender
Telefon 07940/922516, E-Mail: sonja.ender@drk-hohenlohe.de



Notdienste

Zahnärztlicher Notdienst

Tel. 0761/12012000

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer: 0761/12012000

Notfalldienstsuche der KZV BW

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

HNO-ärztlicher Notdienst

Tel. 116 117

Augenärztlicher Notdienst

Tel. 116 117

Urlaub Praxis Dr. Dubowy

Die Praxis Dr. Dubowy in Krautheim ist vom 19.8. bis 6.9.2024 geschlossen.



Erdgasversorgung – Entstördienst

Stadtwerk Tauberfranken, Tel. 0800/4913602



Info-Veranstaltung des Kreisobstbauvereins Öhringen e.V. und des Obstbau Beratungsdienstes Hohenlohe-Neckar e.V.

Der KOV Öhringen e.V. und der Obstbau Beratungsdienst Hohenlohe-Neckar e.V. luden am 27. Juni 2024 zu ihrer jährlichen Info-Veranstaltung auf den Obstbaubetrieb Bauer in Öhringen Untermaßholderbach ein.

Der Referent, Prof. Dr. Roland Weber vom Esteburg-Obstbauzentrum Jork, informierte über die Auswirkungen des Klimawandels auf den Obstbau.

Besonders freute es die Veranstalter, dass neben Mitgliedern der beiden Vereine OB Michler mit der Klimaschutzmanagerin Sophie Strecker aus Öhringen, Bürgermeister Joachim Scholz aus Schöntal sowie Vertreter aus der Kommunalpolitik, Landesverwaltung und der BI Öhringen-Klimaneutral Interesse am Thema zeigten.

Prof. Weber belegte den fortschreitenden Klimawandel anhand von Fakten und Zahlen. Seit Längerem wird beobachtet, dass der vom Klimawandel verursachte Temperaturanstieg umso höher ist, je weiter man nach Norden kommt. Die durchschnittliche Temperatur hat sich in den letzten 50 Jahren im Alten Land um etwa 2° C erhöht. Dieser Temperaturanstieg hat u.a. zur Folge, dass sich die Obstblüte in diesem Zeitraum um ca. 27 Tage verfrüht hat. Ähnliches gilt auch in Hohenlohe. Der Termin der letzten Spätfroste ist diesem Trend jedoch nicht gefolgt. Deshalb werden Frostschutzmaßnahmen im Obstbau immer wichtiger, betont Prof. Weber.

Sowohl Pilzkrankheiten, z.B. Schorf, als auch Schädlinge haben mit der Verfrühtung der Blüte nicht nur Schritt gehalten, sondern diese sogar überholt. Die Folge waren in den vergangenen Jahren starke Infektionen zu ungewöhnlich frühen Zeitpunkten. Das erforderte frühere und intensivere Einsätze mit Fungiziden. Bestrebungen, dem Apfelschorf Einhalt zu gebieten, haben gerade im Öko-Anbau zur Züchtung resistenter Sorten geführt. Die dadurch ermöglichten Einsparungen an Pflanzenschutzmitteln haben aber die Ausbreitung anderer Pilzkrankheiten zur Folge. Grundsätzlich bewirkt der Klimawandel aufgrund steigender Temperaturen und extremer Witterungsfolgen eine zunehmende Bedeutung von Schadinsekten – sowohl etablierter als auch invasiver Arten – bei einer Destabilisierung von natürlichen Regulierungsmechanismen. Insektizide werden in Zukunft also wichtiger werden. Die aktuelle Zulassungssituation steht dem entgegen.

Prof. Weber sprach noch einen weiteren Aspekt an. Es lässt sich belegen, dass die Artenvielfalt in Obstanlagen aufgrund der Bewirtschaftungsart höher als in anderen landwirtschaftlichen Kulturen ist. Wenn ein Schutz der Artenvielfalt also gewollt ist, müssen auch die Obstanlagen geschützt werden. Verbote wichtiger Pflanzenschutzmittel werden die Artenvielfalt nicht erhöhen, jedoch den Fortbestand des Obstbaus gefährden.

Bei einem kleinen Imbiss und interessanten Gesprächen klang die Veranstaltung aus.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Krautheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:
Bürgermeister Andreas Insam,
Burgweg 5, 74238 Krautheim,
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de



Was sonst noch interessiert

Das Spendenportal **gemeinsamhelfen.de**

Aus dem Verlag

Ein Sommermorgen

Der Morgen frisch
vom Regen der Nacht
Durch den Garten
streif ich
kaum aufgewacht
Im leichten Wind
weht Sommer
Brigitte Thiessen

Hühnerbrühe mit Piment und Sojasoße

Martin Gehrlein macht eine leckere Hühnerbrühe mit Piment und Sojasoße!

Zubereitungszeit: 1 Stunde

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert pro Person: Kcal: 220, KJ: 925, E: 16 g, F: 13 g, KH: 10 g

Koch: Martin Gehrlein

Zutaten

- 1 Hühner-Karkasse (z. B. vom Ofenhähnchen mit Sommergemüse)
- 1 Zwiebel
- 1 Knoblauchzehe
- 1 Bund Suppengemüse
- 1,2 Liter Wasser, kalt
- etwas Salz
- 4 Pfefferkörner
- 1 Lorbeerblatt
- 2 Pimentkörner
- etwas Sojasoße
- etwas Pfeffer

Zubereitung

1. Die ausgelöste Karkasse nach Belieben in Stücke teilen. Zwiebel halbieren. Knoblauch abziehen. Suppengemüse (Karotten, Sellerie, Lauch und Petersilie) putzen, abbrausen und grob schneiden.
2. Einen Suppentopf erhitzen, die Zwiebel darin auf den Schnittflächen braun anrösten. Mit 1,2 l kaltem Wasser aufgießen. Karkasse, vorbereitetes Gemüse und Knoblauch zugeben. Den Ansatz mit ca. 1 ½ TL Salz, Pfefferkörnern, Lorbeer und Piment würzen.
3. Alles aufkochen. Anschließend Temperatur herunterschalten und bei schwacher Hitze mit halb aufgelegtem Deckel ca. 40 Minuten köcheln.
4. Die Karkasse aus dem Suppenansatz entfernen, evtl. noch anhaftendes Fleisch ablösen und fein schneiden.
5. Fond durch ein feines Sieb in einen Topf passieren.
6. Fond mit Sojasoße, Salz und Pfeffer abschmecken und alles bei schwacher Hitze weitere ca. 15 Minuten köcheln.
7. Die Brühe entweder einfrieren und für andere Gerichte (z. B. Tellersülze, Schmorgerichte) verwenden oder mit dem abgezupften Hähnchenfleisch, feinen Gemüwestreifen, Nudeln oder Reis als Hühnersuppe zubereiten und genießen.

Quelle: „Kaffee oder Tee“, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



**Alzheimer Gesellschaft
Baden-Württemberg e.V.**
Selbsthilfe Demenz

Schon vergessen? –

Wir helfen weiter!

Beratungstelefon: **0711 24 84 96 - 63**

InfoPortal Demenz: **www.alzheimer-bw.de**

FREIZEIT



Foto: TMBW/Christoph Droepper



SOMMER (ER-)LEBEN: DAS NEUE HEIMAT ENTDECKEN EPAPER IST DA

Der Sommer ist jetzt endgültig da und mit ihm die perfekte Zeit, um die vielfältigen Freizeitmöglichkeiten in Baden-Württemberg zu entdecken und zu genießen! Die Nussbaum Redaktion präsentiert für alle Abonnentinnen und Abonnenten ab sofort das neue Heimat entdecken ePaper und lädt ein zu einem sommerlichen Ausflug durch unser schönes Bundesland. Darin enthalten: die schönsten Baggerseen im Ländle. Egal, ob zum Schwimmen, Sonnenbaden oder einfach nur Entspannen – hier finden sich die besten Tipps für den nächsten Ausflug ans Wasser.

AB IN DIE UNTERWELT

Auch unter der Erde gibt es viel zu erkunden – und gleichzeitig eine Abkühlung an heißen Tagen: Die faszinierendsten Höhlen in Baden-Württemberg warten darauf, entdeckt zu werden. Beeindruckende Tropfsteinformationen, Unterwasserwelten, tiefe Abstiege in die Unterwelt und spannende Urzeitfunde: Menschheits- und Naturgeschichte lassen sich hier auf dem Streifzug durch die Jahrtausende erleben und entdecken.

... ODER ZU DEN STERNEN

Für alle, die gerne den Blick zu den Sternen richten,

bieten wir dieses Mal einen spannenden Ausflug von der Bergstraße aus ins Weltall. Mit Hobby-Astrofotograf Mirko Krebs werfen wir ein Auge auf die Wunder des Universums.

SONNTAGSAUSFLUG

Unser Heimat-entdecken-Botschafter Christoph Sonntag nimmt uns mit auf eine Tour durch das Wurzacher Ried. Auf seiner Reise durch dieses einzigartige Naturschutzgebiet erfahren auch Sie mehr über die Vielfalt der heimischen Flora und Fauna, über das uralte Torfstecher-Handwerk und über leidenschaftliches ehrenamtliches Engagement.

EHRENAMT ERLEBEN

Apropos Ehrenamt: Am 12. Oktober lädt die Nussbaum Stiftung in die Liederhalle Stuttgart ein, zu einem spannenden Tag rund um ehrenamtliches Engagement in Baden-Württemberg. Beim Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt soll das Ehrenamt in all seinen Facetten gefeiert werden. Denn auch das ist eine schöne Seite unserer Heimat, die es zu entdecken lohnt. Mit hochkarätigen Rednerinnen und Rednern, Gästen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft kann hier gemeinsam über das Engagement in Vereinen,

Stiftungen und gemeinnützigen Organisationen diskutiert werden, und es wartet ein spannendes Rahmenprogramm mit Workshops und Kultur. Eingeladen sind alle Baden-Württembergern und Baden-Württembergern, die sich engagieren oder dies künftig tun möchten. Alle Infos im Terminteil der Ausgabe.

Dort warten natürlich auch viele weitere spannende Highlights und zahlreiche Events: vom Seenachtfest in Konstanz, über das Glücksgefühl der Open Air in Hockenheim hin zum Feuerwerkspektakel Flammende Sterne in Ostfildern. Wir haben die Tipps für den baden-württembergischen Veranstaltungssommer.

Natürlich gehört zum Sommer auch der Genuss – und was wäre ein warmer Sommerabend wohl ohne Grill? Wir haben die besten Tipps und Rezepte zusammengestellt, damit der Grillabend zum vollen Erfolg wird. Natürlich mit passendem Rezept.

Also, auf einen Sommer voller Abenteuer, Entspannung und Genuss. Viel Spaß beim Lesen und Entdecken!

(jr)

Rund um die drei Kaiserberge:
Wir begeben uns auf die Stauferrunde.



Foto: TMBW/Lengler


lokalmatador

Infos zu den Themen des neue „Heimat entdecken“-ePapers sowie den Link zur Ausgabe unter diesem QR-Code oder hier:



<https://lokalmatador.net/he0824>

AUTO & ZWEIRAD



Rückmeldefahrten für sicheres Autofahren im Alter

In einer Fahrschule können sich auch Ältere bei einer Rückmeldefahrt eine Einschätzung einholen, wie sicher sie im Straßenverkehr noch unterwegs sind. Nach der Testfahrt gibt der Fahrlehrer individuelle Fahrtipps.

Die Sehkraft, das Gehör oder die Beweglichkeit nehmen im Alter ab. In der Regel ist dies ein schleichender Prozess, der nahezu unbemerkt besonders im Straßenverkehr zu Problemen führen kann.

Feedback vom Fahrlehrer

Nicht nur regelmäßige Checks beispielsweise beim Augenarzt sind deshalb sinnvoll, sondern auch spezielle Fahrtrainings für ältere Menschen,

wie etwa sogenannte Rückmeldefahrten mit einem Fahrlehrer. Manche wiederholen den Fitness-Check fürs Autofahren sogar einmal im Jahr. Niemand muss befürchten, dass der Führerschein in Gefahr ist. Die Rückmeldung soll der eigenen Einschätzung dienen und auf mögliche Risiken hinweisen. Einer forsa-Umfrage im Auftrag des Deutschen Verkehrssicherheitsrats (DVR) zufolge haben bislang nur drei

Prozent aller Autofahrenden über 65 Jahre das Angebot genutzt. „Ziel ist die Erhaltung sicherer Automobilität auch mit steigendem Alter“, so DVR-Hauptgeschäftsführer Christian Kellner. „Daher sollten sich möglichst noch mehr Menschen anmelden.“

Abbiegen, einfädeln & Co

Bevor die Rückmeldefahrt beginnt, klärt der Fahrlehrer in einem Vorgespräch, wie oft man noch mit dem Auto unterwegs ist und welche Unsicherheiten bereits bemerkt wurden. Dann nimmt er auf dem Beifahrersitz Platz. Die Fahrt dauert etwa 45 Minuten und führt zunächst über bekannte Strecken im Wohnumfeld. Um die Reaktionen auf neue Verkehrssituationen zu testen, geht es danach jedoch auch in unbekannte Ecken der Stadt. „Beim Linksabbiegen entstehen die meisten Probleme“, weiß Fahrlehrer Michael Kreie. Für viele ältere Autofahrende ist das Einfädeln auf der Autobahn ein Problem.

Tipps vom Profi

Nach der Fahrt gibt Kreie seine Rückmeldung. „Bei der Nachbesprechung gebe ich ganz

praktische Verhaltenstipps.“ Manche Teilnehmende benötigen noch ein paar begleitete Fahrstunden, dann ist die alte Sicherheit wieder da. „Das Ziel der Rückmeldefahrten ist, sichere Automobilität auch mit steigendem Alter zu erhalten“, so DVR-Hauptgeschäftsführer Christian Kellner: „Dafür und für die eigene Sicherheit wünschen wir uns, dass sich noch mehr Menschen für eine Rückmeldefahrt anmelden.“

Wo gibt es Angebote?

Neben Automobilclubs gibt es weitere Institutionen, die Senioren helfen, ihr Fahrverhalten objektiv einzuschätzen: Dazu zählen Prüforganisationen wie die Dekra oder der TÜV. Auch die Fahrlehrerverbände haben eigene Angebote für freiwillige Mobilitäts-Checks. Wer Interesse an einer Rückmeldefahrt hat, kann in den örtlichen Fahrschulen nachfragen. Der Deutsche Verkehrssicherheitsrat hat ein spezielles Fahrsicherheitstraining für Ältere entwickelt, bei dem geübt wird, auch in schwierigen Situationen die Kontrolle über das eigene Fahrzeug zu behalten. (djd/TÜV/red)

R
&
P

DIE PROFIS

UNFALLINSTANDSETZUNG

ACKIERUNG

GMBH

Spitzenqualität zum fairen Preis!



Wir übernehmen die komplette Unfallreparatur. Egal ob Lack, Karosserie oder Schadenabwicklung

Wir beraten Sie gerne.

Tel. (0 79 30) 99 01 11

Robert-Bosch-Straße 6b · 97944 Boxberg-Windischbuch
(Nähe Teststrecke)

e-mail: info@rp-lackierung.de



 lokalmatador



Wie eine Rückmeldefahrt genau abläuft und worauf es zu achten gilt, erfahren Sie in zwei Videos unter diesem QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/rueckmeldefahrten/>

ÄRZTE

Praxis Dr. Speck & Maier-Flaig & Senghaas

Schillerstraße 4 · 74214 Schöntal
Hausärzte - Internisten - Notfallmedizin - Biologische Medizin

**Urlaub von
Mo., 21.08. bis Fr., 08.09.2023**

Vertretung übernimmt:
Dr. Knoblach in Marlach, ☎ 06294 268



AUTO

ANKAUF



ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!

Gerne auch Wohn-/Reisemobile,
CABRIOLETS, SPORTWAGEN, SUVs,
Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ **0711 - 3424 7363**

info@auto-schwab-fellbach.de

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

HOCHZEIT

Danke

Wir möchten uns ganz herzlich für die vielen Glückwünsche zu unserer **Diamantenen Hochzeit** bedanken

Wir hatten ein sehr schönes Fest
Christa und Wilfried Alers

Krautheim, im August 2024



Jetzt auch in
CRAILSHEIM!



**Seit 1980 Verkauf,
Vermietung, Verrentung und
Finanzierung mit Vollservice.**

Horaffenstraße 2
74564 Crailsheim
07951 29 61 0
www.garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

GESCHÄFTSANZEIGEN

**FORUM FÜR
GESELLSCHAFTLICHEN
ZUSAMMENHALT**

**12. OKTOBER 2024
LIEDERHALLE STUTTGART
EIN TAG FÜR EHRENAMTLICHE**



**JETZT
KOSTENLOSES
TICKET BUCHEN**

nussbaumwelt.net/forum-liederhalle



**Photovoltaik-
Anlagen
Stromspeicher
Wallboxen**

KlarModul GmbH
74670 Forchtenberg
07947-943933-0
info@klarmodul.de
www.klarmodul.de



Berücksichtigen Sie beim Einkauf die Angebote unserer Inserenten!

Kurzer Weg - klasse Service!

KULTUR

Foto: Markus Semmler/iStock/Getty Images plus

Kulturlandschaft: Der Nordschwarzwald ist eine spannende Region.

ORNAMENTA 2024: KUNST UND KULTUR IM NORDSCHWARZWALD

Diesen Sommer ist der Nordschwarzwald rund um die Goldstadt Pforzheim voller aufregender Kunst- und Kulturausstellungen: Die Ornamenta vereint Kunst- und Kunsthandwerk auf ganz besondere Weise. Ein Überblick.

Lust auf Kunst und Kultur in der Schwarzwaldregion? Bis September scheinen diesen Sommer Pforzheim sowie diverse Ortschaften im Nordschwarzwald wie Alpirsbach, Calw, Nagold, Maulbronn und Mühlacker in einem ganz neuen Licht. Dort können Besucherinnen und Besucher die Region nämlich im Rahmen der Ornamenta anhand von Ausstellungen, Installationen im öffentlichen Raum und Events neu entdecken.

WAS IST DIE ORNAMENTA?

Die Ausstellung für Kunst und Design in Pforzheim kehrt alle fünf Jahre wieder. Zum ersten Mal fand sie 1989 statt, damals noch als konventionelle Museumsausstellung mit Schmuck-Kunst-Exponaten. Die diesjährige Ausgabe knüpft an das damalige Format mit zeitgenössischen Positionen an. Im Sommer präsentiert sie neue Werke von aufstrebenden Künstlern und Designern an mehr als 20 Orten der Region.

Traditionseinrichtungen treffen dabei auf junge, progressive Kunstschaffende, und regionale Industrien werden durch die Ideen von jungen, kreativen Design-Köpfen bereichert.

Die Ornamenta eröffnet so ganz neue Perspektiven auf den Nordschwarzwald und Pforzheim mit verschiedenen Ausstellungsrouten durch künstlerische Projekte und Zusammenarbeiten zwischen Kulturschaffenden aus ganz Europa mit regionalen Unternehmen, Vereinen und Kulturinstitutionen.

Die Region ist durch ihr vielfältiges touristisches Angebot ein beliebtes Ziel. Darüber hinaus ist sie bekannt für ihre Schmuck- und Uhrenmanufakturen, fortschrittliche Metallindustrie, malerischen Kurorte sowie ihre vielseitige Kulturlandschaft und Diversität.

AUCH REGIONALE STIMMEN SIND DABEI

Parallel findet ein unabhängiges Programm statt, das die Diversität der Region Nordschwarzwald und ihre sich wandelnde Kulturlandschaft aufgreift und dessen Öffnungszeiten über die der Ornamenta hinausgehen: die Ornamenta Lust.

Dort können auf Einladung der Ornamenta die lokalen Gemeinschaften der Region das kuratorische Programm mit selbstorganisierten Projekten erweitern. So werden Bewohnerinnen und Bewohner des Nordschwarzwalds mit eigenen Events wie Workshops und Ausstellungen Teil der Ornamenta-Themengemeinden.

NEUE THEMATISCHE NACHBARSCHAFTEN

Die Landkreise werden für die Dauer der Ornamenta um fünf neue Gemeinden erweitert: Schmutzige Ecke, Zum Eros, Inhalatorium, Bad Dabrunn und Solartal. Dort werden Themen aufgegriffen, welche Menschen regional und europaweit gleichermaßen betreffen: menschliche Beziehungen, gesellschaftliche Tabus, saubere Luft, Digitales und Sonne.

Neue Kunstwerke und Designobjekte werden bei der Ornamenta in außergewöhnlichen, nicht institutionellen Kontexten gezeigt, wodurch der Nordschwarzwald selbst zum Ausstellungsraum wird. So möchte die Ornamenta Beziehungen zwischen einem lokalen, nationalen und internationalen Publikum stärken.
(ps/red)



Mit dem Konzert der Singenden Mönche am Sonntagabend wird das Herrenalber Klosterfest traditionell beendet.

Foto: Foto: Rick Eichner


lokalmatador

Weitere Infos zur Ornamenta und drei Tipps zu besonderen Aktionen gibt es auch hier:

<https://lokalmatador.net/ornamenta24>

BARES FÜR WA(H)RES!**LIEBE LESER, WERFEN SIE ALTES NICHT WEG, SONDERN MACHEN SIE ALTES ZU BAREM!****SERIÖSER PRIVATSAMMLER AUS HEIDELBERG**

kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, alte Möbel, Zinn, Teppiche, alte Pelze, alten Goldschmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate, Starwars-Figuren (1977-1985)...

Seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS *hygienisch & kontaktlos*

Freundliche fachliche Beratung durch

Herrn Rebstock in Heidelberg ☎ 0152 24726948 oder 06221 3926971

Jetzt umziehen und mit null Arbeit maximal sparen!



Wir ziehen Ihr Konto um und Sie sichern sich ganz entspannt Ihren Kontorabatt.

*Sparkassenprodukte nutzen und Bonuspunkte sammeln. Mit den Bonuspunkten optimieren Sie Ihren S-FinanzBONUS-Status und erhöhen Ihren Kontorabatt. Der Kontoführungspreis ergibt sich nach Abzug des Kontorabattes. Die Höhe des Kontorabattes ist abhängig vom Kontomodell (beim Kontomodell **giroprivat** Flat bis zu 96 € pro Jahr). Ein Kontorabatt ist eine freiwillige Leistung der Sparkasse Neckartal-Odenwald im Rahmen des **S-FinanzBONUS**.

spk-ntow.de/jetztwechseln



Sparkasse
Neckartal-Odenwald



Grüne ENERGIE für KRAUTHEIM

Einladung zum Einweihungsfest im Windpark Krautheim-Eckigbreit

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Bürger Energie Krautheim GmbH & Co.KG und die BürgerEnergieGenossenschaft Krautheim eG laden Sie herzlich ein zum Einweihungsfest des neuen Windparks Krautheim-Eckigbreit am

Samstag, den 14. September 2024

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm:

- Führungen durch den Windpark
- Musikalische Unterhaltung durch die Stadtkapelle Krautheim
- Bewirtung mit Speisen und Getränken
- Möglichkeit, Mitglied in der BürgerEnergieGenossenschaft Krautheim zu werden

Feiern Sie mit uns und erleben Sie aus erster Hand, wie wir gemeinsam die Energiewende gestalten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Harald Endreß
BürgerEnergie
Krautheim GmbH & Co KG

Vorstand und Aufsichtsrat
BürgerEnergieGenossenschaft
Krautheim eG



BEG
KRAUTHEIM

BEK
bürgerenergie
krautheim